



# Zuchtwartebrief

Zuchtbuch Bayern im Verband Bayer. Rassegeflügelzüchter e.V.

Michaela & Heike Huber

Alzenauer Str. 17

63776 Niedersteinbach

☎ 06029/999183

Huber-MichaelaFB333@t-online.de

Juli-Sept. 2019 / 664

## Papaya – Wirkung für unser Rassegeflügel

Die Papaya wird in erster Linie als die birnenförmige Frucht mit orange- bis rötlichfarbenem Fruchtfleisch wahrgenommen. Bei der Pflanze handelt es sich um Vertreter der Familie Caricaceae (Melonenbaumgewächse). Die Pflanzenfamilie gehört zur Ordnung Kreuzblüterartige.



Die Heilkräfte der Papayakerne sind nicht nur in den kleinen schwarzen Samen der Papayatropenfrucht enthalten sondern auch in den Blättern. Unter [www.zentrum-der-gesundheit.de](http://www.zentrum-der-gesundheit.de) wird notiert, dass sie hilfreich sind gegen Parasitenbefall im Darm sprich Würmer. Die meisten vorkommenden Würmer sind Rundwürmer (hierzu gehören u.a. Palisadenwürmer, Spulwürmer, Zwergfadenwürmer und Lungenwürmer) Faden und Madenwürmer. 1950 fanden Robert Ammon und Hans-Adolf Oelkers heraus, dass Papain vermizide (wurmtötende) Eigenschaften hat. Sollen Papayakerne und –blätter als Wurmkur für Tiere, also Brief- und Rassetauben, Geflügel und weitere Kleintiere hilfreich sein? Als Wurmkur sind getrocknete und gemahlene Papayakerne und –blätter bei den Tieren genauso verträglich wie bei den Menschen. Etliche Erfahrungsberichte liegen vor. In einer nigerianischen Studie, die 2005 im African Journal of Biotechnology erschien, wurde der Einsatz von Papayakerne an Schweinen getestet, die mit Parasiten infiziert waren. Es handelte sich um Knötchenwürmer, Schweinepeitschenwürmer und Fadenwürmer. Die Papayakerne schafften die Entwurmung in 90 Prozent der Fälle. Doch wirken Papayakerne nicht nur gegen Parasiten, sondern auch gegen etliche bakterielle Infektionen. Die University of Gondar in Äthiopien befasste sich 2008 mit der Fragestellung, welche antibakteriellen Eigenschaften Papayakerne mit sich bringen. Es zeigte sich, dass Papayakerne gegen Bakterien wie Escherichia coli, Staphylococcus aureus, Salmonella typhi und Pseudomonas aeruginosa eine gute Wirkung erzielen und das Wachstum dieser Bakterien hemmen können.

Wie schwer sich jedoch der Befall von Parasiten oder Bakterien bei Tieren bemerkbar macht, ist von der Art des Eindringlings abhängig und von der Widerstandskraft des individuellen Immunsystems. Papayakerne und –blätter zeigen hier aber eine doppelte Wirksamkeit.



Einerseits helfen sie, die unerwünschten Parasiten zu vernichten und andererseits stärken sie das Immunsystem und machen den Körper fit im Kampf für seine Angreifer. Papayakerne und -blätter stärken das Immunsystem und aktivieren die Killerzellen. Im Einzelnen sind folgende Inhaltsstoffe in den Papayakernen enthalten: Senföl, Papain, Carpain, Oleinsäure, Palmitinsäure und Flavonoide. Carpain ist außer in den Kernen auch in deren Blättern in hoher Dosis enthalten. Das Enzym Papain kommt speziell in der Papaya in erheblichen Mengen vor. Vor allen Dingen das Carpain in den Papayakernen gilt als ausgezeichnetes Mittel gegen Parasiten auch gegen Pilze im Darm. Das konnten verschiedene wissenschaftliche Untersuchungen belegen.

Eine ausführliche Studie über die „Inhaltsstoffe der Papaya“ ist auch zu lesen in dem Buch von Frau Barbara Simonsohn: **Es wird notiert: Erfreulich daran ist, dass Papaya als Anti-Wurmmittel keine Nebenwirkungen hat.** Viele andere Medikamente sind mit großen Gesundheitsrisiken behaftet.

Die Firma Teekontor in Dorsten hat sich in der letzten Zeit sehr stark gemacht für Naturprodukte und in diesem Falle haben wir uns mal dort etwas umgeschaut. Hier gibt es das Mittel „Interkokask®“. Die Herstellerfirma garantiert, dass es sehr wirksam ist u.a. gegen Pilze, Spulwurmeier, Wurmlarven und Kokzidien-Oozysten.

- Naturprodukte auf höchstem Niveau -

Viel Erfolg für die bevorstehende Ausstellungssaison.

*Michaela und Heike Huber*

